

Zeitschrift: Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie
Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband
Band: 39 (1947)
Heft: (5-6)

Rubrik: Kleine Mitteilungen, Energiepreisfragen, Werbemassnahmen, Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- ken Dosen für therapeutische Zwecke eingenommen wird.
4. Das eingenommene Aluminium wird nur in verschwindend kleinen Mengen vom Verdauungsapparat aufgenommen.
 5. Aluminium hat sich niemals als giftig, auch nicht als schädlich erwiesen, obgleich eine grosse Zahl von diesbezüglichen Versuchen durchgeführt wurden. In sehr grossen Mengen eingenommen, behindert Aluminium höchstens die Resorption des Phosphors und kann damit

indirekt rachitische Erscheinungen bei Heranwachsenden fördern. Praktisch kommt dieser Eigenschaft aber keinerlei Bedeutung zu.

Es besteht kein Zweifel, dass vom wissenschaftlichen Standpunkt keinerlei Bedenken gegen die Verwendung von Aluminium für Kochgeschirr und für die Aufbewahrung von Lebensmitteln vorhanden sind. Aluminium leistet jede Sicherheit und seine Unschädlichkeit ist wissenschaftlich erwiesen. Aluminiumgeschirr ist sogar dem Geschirr aus anderen Metallen vorzuziehen, da jene grössere Gefahren aufweisen als das Aluminium.

Neue Bücher

Wasserkraftwerke und Elektrizitätsversorgung der Schweiz

Als Verbandsschrift Nr. 26 hat der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband (SWV) eine Broschüre «Wasserkraftwerke und Elektrizitätsversorgung der Schweiz» herausgegeben. Die Schrift verfolgt den Zweck, eine kurze, aber möglichst vollständige Übersicht über unsere Elektrizitätswirtschaft zu geben. Soweit dies in einer kurzen Übersicht überhaupt möglich ist, erfüllt sie diesen Zweck ohne Zweifel. Ein erster Teil dieser handlichen Broschüre enthält eine Materialzusammenstellung über die Energie- und Elektrizitätswirtschaft der Schweiz seit ihren Anfängen. Jeder, der sich für diese Fragen interessiert, wird ohne Zweifel die Zusammenstellung der verschiedenen Angaben, die sonst nur zerstreut vorhanden sind, begrüßen. Ein zweiter Teil der Schrift ist der Dokumentation gewidmet. Er enthält eine Übersicht über das hauptsächlich vorhandene statistische und literarische Material sowie eine Aufzählung der Amtsstellen und Verbände unserer Elektrizitätswirtschaft. Auch eine Liste der wichtigsten Firmen, die für den Bau und für die Ausrüstung von Wasserkraftwerken und Energieverteilungsanlagen in Frage kommen, fehlt nicht.

Beinahe die Hälfte der Broschüre ist dem alphabetischen Verzeichnis der Wasserkraftwerke der Schweiz gewidmet. In übersichtlicher Darstellung sind für jedes Werk die wichtigsten technischen Angaben tabellenartig präsentiert. Für den Leser, der sich für den so dringend notwendigen, zukünftigen Ausbau unserer Wasserkraft interessiert, sind auch die im Bau befindlichen Werke und die Anlagen, die Mitte 1946 baureif waren, in der Zusammenstellung ent-

halten. Man kann sich also auf Grund dieser Tabelle ein vollständiges Bild von der Ausnutzung unserer Wasserkraft machen, wie sie heute ist und in naher Zukunft sein wird. Als wertvolle Beilage zu dieser Publikation des SWV findet sich eine farbige Übersichtskarte über die schweizerischen Wasserkraft-Elektrizitätswerke und ihre Verbindungsleitungen, die im Format 65×45 cm alle interessierenden Angaben übersichtlich enthält.

Eine neue Werbeschrift der I. G. Kohlenveredelung

Nachdem die Interessengemeinschaft Kohlenveredelung in Zürich eine erste Schrift unter dem Titel «Die I. G. Kohlenveredelung, volkswirtschaftlich gesehen, eine Notwendigkeit» herausgegeben hat und ihre zweite Publikation «Die schweizerische Kohlenveredelung hilft der Landwirtschaft» hiess, ist nunmehr als Mitteilung Nr. 3 ein Propagandaheft «Die schweizerische Kohlenveredelung hilft der Landesverteidigung» erschienen. In dieser Schrift werden mit den bekannten Argumenten die schweizerischen Gaswerke als ein Grundpfeiler der Landesverteidigung dargestellt. Der Text gipfelt in der Forderung: «Die Erhaltung und Förderung der einheimischen Kohlenveredelung und damit auch der Gaswerke, ist deshalb eine nationale Pflicht.»

Nach verschiedenen Informationen ist diese Reklameschrift offenbar an alle Offiziere der Armee, die heute Dienst leisten, versandt worden.

Auf diese Schrift werden wir in einem anderen Zusammenhang zurückkommen.

Kurzmeldungen

- ◆ In den Vereinigten Staaten ist unter dem Namen «Electronofire» ein Gerät gebaut worden, in dem Würste mittels Hochfrequenz gekocht werden. Der Apparat kann an das 220 Volt-Lichtnetz angeschlossen werden und vermag bis 350 heisse Würste pro Stunde abzugeben.
- ◆ Die Detroit Edison Co. hat beschlossen, 96 Mio Dollar auszugeben, um die Leistungsfähigkeit ihrer Elektrizitätsanlagen um 22,4 % zu erhöhen.
- ◆ Die REA, die amerikanische Regierungsstelle für die Elektrifizierung der Landwirtschaft, hat einen Kredit von 15,5 Mio Dollar gewährt, damit 8000 km Leitungen gebaut werden können, mit denen 21 544 Haushalte versorgt werden sollen.
- ◆ Die schwedische Atomkommission schlägt die Gründung einer Aktiengesellschaft vor, die Staat und Industrie umfassen und die eine kleinere Uran-Versuchsanlage errichten soll.
- ◆ Der schwedische Reichstag hat einen weiteren Kredit von 7 Mio Kronen bewilligt, um im Budgetjahr 1947—48 die Elektrifizierung der Agrargebiete fortzusetzen.
- ◆ Für das im Kriege zerstörte Dnjepr-Kraftwerk wird demnächst in den USA die dritte 90 000 kW-Gruppe fertiggestellt. Der Stator hat einen Durchmesser von 12,9 m. Es soll der grösste Generator sein, der je gebaut wurde.
- ◆ In den Vereinigten Staaten werden ausgedehnte Versuche unternommen, um Kohle direkt im Flöz zu vergasen.
- ◆ Es ist ein Glas für Auto-Windschutzscheiben usw. geschaffen worden, das eine bestimmte geringe elektrische Leitfähigkeit aufweist. Wenn ein Strom durch die Scheibe geschickt wird, so erwärmt sie sich leicht und verhindert damit Vereisung und Anlaufen.